

Saubraz

Schulort:	Kanton 1799:	Léman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	Saubraz Distrikt 1799:	Aubonne	Kanton 2015:	Waadt
	reformiert Agentschaft 1799:	Saubraz	Gemeinde 2015:	Saubraz
	Kirchgemeinde 1799:	Gimel		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 280-281v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1799: Saubraz, [http://www.stapferenquete.ch/db/1799].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Saubraz (Niedere Schule, reformiert)			

07.03.1799

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	à Saubraz
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	un Village
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	une Commune proprements dite
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Paroisse de Gimel Agence de Saubraz
I.1.d	In welchem Distrikt?	d'Aubonne
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	Léman
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Le village rassemblé à 31 Maisons dix Maisons foraines à 1/4 de Lieu de distance Le Village La Scie Le Moulin Sur les Tattes Chez Rochat au vivis à la Vignettaz Es Veaux
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	au Village 52 des Maisons foraines 8
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	[Seite 2] Gimel à 15 Minutes St oyens a 20 minutes Essertine à 30 Montheroud à 45 Bière à 40
I.4.a	Ihre Namen.	
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Distribuér en 4. Classes

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	à Lire, à Ecrire à Prier à Chiffrer à Memoriser le Catechisme quelques Pseaumes des Cantiques un Recueil # de passages, et la Musique Sacrée
------	---------------------------------	--

II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	En hyvers 3 heures En été 2 heures
------	---	------------------------------------

II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Le vieux et le nouveau Testament le Catechisme retouché d'Osterval Les pseaumes, et recueil de passages
------	--------------------------------------	---

II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	
------	--	--

II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Six heures par Jour en hyvers deux heures en Eté
------	--------------------------------------	--

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
--------	--------------	--

III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	Aprés lexamen le Ministre en nomme deux, et le C'y devant Baillif d'Aubonne en
----------	---	--

III.11.a	Auf welche Weise?	Elisoit un des deux
----------	-------------------	---------------------

III.11.b	Wie heißt er?	Jean Jaques Golaz
----------	---------------	-------------------

III.11.c	Wo ist er her?	de l'Abbayé en la Vallée du Lac de Joux
----------	----------------	---

III.11.d	Wie alt?	[Seite 3] 42 Ans
----------	----------	------------------

III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Trois
----------	-----------------------------------	-------

III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	Jl y à 21 Ans
----------	------------------------------	---------------

III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Chez Son Père Meunier au dite Saubraz
----------	--	---------------------------------------

III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	De 5 Dimanches un Lire avant le Service Divin et Conduire le Champs des pseaumes et Chaque Dimanche Soir une prière a Saubraz
----------	--	---

III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	60.
--------	--	-----

III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	28 Garçons et 32 filles
----------	-----------------------------	-------------------------

III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	20 Tant Garçons que filles
----------	-----------------------------	----------------------------

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	Jl n'y en à point
-------	----------------------------	-------------------

IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
---------	----------------------------	--

IV.13.b	Wie stark ist er?	
---------	-------------------	--

IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
---------	--------------------------------	--

IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
---------	---	--

IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	on ne paye rien pour y etre admis
-------	---	-----------------------------------

IV.15	Schulhaus.	une Maison de Commune
-------	------------	-----------------------

IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Tres Mauvais
---------	-------------------------------------	--------------

IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Jl y a une Chembre d Ecole dans le Batiment ou habite le Régent Trop petite et Mal éclairée
---------	--	---

IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
---------	---	--

IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	La Commune
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	[Seite 4] L 60 en Argent 24 quarterons bled Messel Laffouage Complet La Commune perçoit pour former Cette pension par Chaque enfant agé de 7 ans Trois quarterons de bled et 3 batz d'argent, et les particuliers qui n'ont point d'enfant à Cest age payent deux quartes et 1 batz d'Argent.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	Si la perception cy dessus ne suffit pas, la Commune fait le plus, Et S'il y à deplus la Commune reçoit
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

C'y devant il y avoit deux écoles par jour dans Toute la paroisse en hyvers et en été, mais la négligence des parens à envoyer leurs Enfans aux Ecoles d'Eté occupant leurs enfans aux Travaux de la Campagne Dans l'espérance qu'une Seule Ecole par jour de 11 heures jusqu'à 2 heures Depuis Paques à la St Martin Seroit fréquentée le Pasteur en fit la proposition aux Communes quil accepterent et passaient en Reglement il y à Six ans. Mais ce Chengement n'a pas produit leffet désiré. Ainsi fait à Saubraz ce 7e Mars 1799 J Jaques Golaz Régent

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 280-281v
 Briefkopf
 Transkriptionsdatum 06.03.2013
 Datum des Schreibens 07.03.1799
 Faksimile 1799BAR_B0_10001483_Nr_1442_fol_280-281v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name Golaz
 Verfasser Vorname Jean Jaques
 Vom Lehrer verfasst? Nein
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	Saubraz			
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Léman	Kanton 1780 Bern
Ortskategorie		Distrikt 1799	Aubonne	Kanton 2015 Waadt
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	Saubraz	Amt 2000 Morges
Ist Schulort?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Gimel	Gemeinde 2015 Saubraz
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000
Geo. Breite	514952			
Geo. Länge	152056			

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Saubraz (ID: 2421)

Schultypus:
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	4
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	2	6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		28
Mädchen		32
Kinder	20	
Kinder pro Jahr	60	
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 4590)**

Name: Golaz
 Vorname: Jean Jacques

Weitere Informationen

Alter: 42
 Geschlecht: Mann
 Zivilstand: keine Angabe
 Hat er eine Familie? Ja
 Anzahl Kinder: 3
 Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: L'Abbaye (Lac de Joux)
 Konfession: reformiert
 Im Ort seit:
 Lehrer seit: 21 Jahren
 Erstberuf: Keine Angaben
 Zusatzberuf: Keine Angaben